

## Inhalt

1.	Einleitung .....	7
2.	Das intensive ästhetische Erleben .....	39
3.	Das Ästhetische: Beachten, Erkennen, Handeln und die Beschaffenheit der Objekte .....	69
4.	Die Evolution der ästhetischen Aufmerksamkeit.....	147
5.	Zum Ursprung der Kunst.....	171
6.	Die Auswirkungen des ästhetischen Erlebens auf das Handeln .....	185
7.	Die Auslösung des Erlebens durch die ästhetischen Objekte .....	197
8.	Die Objekteigenschaften und die ästhetische Dimension .....	207
9.	Konvergenzen und Divergenzen bei der Auslösung des Erlebens .....	221
10.	Das Ästhetisieren und die Ästhetisierungsattitüden.....	241
11.	Genetisch und epigenetisch bedingte Präformationen des Auffassens, des Erlebens und des Urteilens.....	267
12.	Die Persönlichkeitsnähe der Ästhetisierungsattitüden .....	309
13.	Die Intensität des ästhetischen Erlebens .....	331
14.	Die Dauer des intensiven ästhetischen Erlebens .....	341
15.	Die Funktionen des ästhetischen Erlebens .....	349
16.	Ästheten, Sammler, Künstler und Händler.....	425
a.	Die Ästheten .....	426
b.	Die Sammler .....	430
c.	Die Künstler.....	443
d.	Die Händler.....	447

17. Die Objektivität der Erkenntnis und die Subjektivität der Bewertung .....	453
18. Objektive Eigenschaften, Qualität und Wert, Sympathie und Antipathie ....	509
19. Idealtypische und reale Verläufe des Urteilsprozesses .....	537
Literatur .....	555
Anhang .....	587